



Themendienst

Urlaub in Europa: Mit Interrail zur Verkehrswende

Vom Versuchsballon zum Dauerbrenner • Seit 50 Jahren mit Interrail grenzenlos in Europa unterwegs • Gestiegenes ökologisches Bewusstsein stärkt die umweltfreundliche Schiene

(Berlin, Mai 2022) Interrail: Wer denkt da nicht an spontanes Losfahren, Unabhängigkeit, neue Bekanntschaften, Flexibilität und Abenteuer? All dies hat aus Interrail einen unverwechselbaren Dauerbrenner gemacht, der heute eine breite Zielgruppe anspricht. Jugendliche und jung gebliebene Globetrotter:innen nutzen seit fast 50 Jahren die flexiblen und kostengünstigen Interrail-Passangebote, um quer durch Europa zu reisen. Das gestiegene ökologische Bewusstsein der Reisenden stärkt die umweltfreundliche Schiene in Europa. Nach dem „Europäischen Jahr der Schiene“ ist Interrail auch 2022 das passende Angebot.

Mit Interrail flexibel durch Europa reisen

Seit seiner Einführung ist Interrail Synonym für eine preiswerte, umweltfreundliche und flexible Art, die Länder Europas kennen zu lernen. Mit den heutigen Interrail-Angeboten können Jugendliche, Erwachsene und Senior:innen ihren Europa-Trip noch individueller zusammenstellen. Und das sowohl in der 1. als auch in der 2. Klasse.

Auch Familien können mit Interrail günstig auf Reisen gehen: pro Pass für Erwachsene fahren bis zu zwei Kinder von 4 bis 11 Jahren kostenlos mit.

Der Interrail Global-Pass gilt in 33 europäischen Ländern (außer dem Land, in dem der Passinhaber wohnhaft ist) einschließlich der Türkei sowie bei Schifffahrtslinien. Den Monatspass gibt es ab 503 Euro. Für eine kürzere Reisedauer können die Fahrten auch an frei wählbaren Tagen unternommen werden. Zum Beispiel vier Reisetage innerhalb von einem Monat (ab 185 Euro) oder sieben Reisetage innerhalb eines Monats (ab 251 Euro). Beim Interrail Global-Pass sind zwei Fahrten im Wohnsitzland inkludiert, zum Beispiel für die Fahrt zur Grenze und von der Grenze zurück.

Das ideale Angebot für Interrailer:innen, die nur ein einziges Land besuchen möchten, ist der Interrail Ein-Land-Pass (Interrail One Country Pass). Er gilt für drei, vier, fünf, sechs oder acht Reisetage innerhalb einer Zeitspanne von einem Monat. Mit einem Interrail Ein-Land-Pass für Italien kann man zum Beispiel montags in Mailand shoppen gehen, mittwochs durch Venedig schlendern, samstags Rom entdecken und sich in der darauffolgenden Woche an der Amalfi-Küste entspannen. Mit dem Kauf mehrerer Interrail Ein-Land-Pässe kann auch das eine oder andere Nachbarland besucht werden. Die Interrail Ein-Land-Pässe sind in verschiedene Preis-Gruppen eingeteilt. So gibt es beispielsweise den Interrail Ein-Land-Pass Italien für drei frei wählbare Tage

Michael Brinkmann
Leiter Kommunikation
Personenverkehr
Tel. 030 299 60010
presse@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher



Themendienst

innerhalb eines Monats ab 105 Euro.
Alle Interrail-Angebote sind auch auf www.bahn.de/Interrail buchbar.

Exklusive Vergünstigung für Interrailer

Mit den Interrail-Pässen sind Reisende nicht nur bei den Bahnen gut und preisgünstig unterwegs. In vielen Ländern gibt es für Interrailer:innen darüber hinaus exklusive Vergünstigungen, zum Beispiel für Museumsbesuche, Hotelbuchungen oder Restaurantbesuche.

Interrail in vielen Vertriebskanälen erhältlich

Alle Interrail-Pässe sind europaweit bei den beteiligten Bahnen erhältlich. Darüber hinaus wurde 2007 von den Bahnen die gemeinsame Internetseite www.interrail.eu ins Leben gerufen, über die ebenfalls Interrail-Pässe bestellt werden können. Dieser Vertriebskanal hat sich inzwischen zum stärksten Verkäufer entwickelt, 2019 wurden rund 44 Prozent aller Interrail-Pässe über interrail.eu erworben. Seit September 2020 ist der Interrail Pass auch als Handy-Ticket, den sogenannten „mPass“ über interrail.eu erhältlich.

Beliebte Interrail-Strecken

Mit dem Interrail Global-Pass wird vorwiegend in den Sommermonaten Juni bis September gereist. Dank des europäischen Hochgeschwindigkeitsverkehrs sind heute viele Destinationen wesentlich schneller erreichbar. Beispielsweise reist man nach London seit 1994 nicht mehr ausschließlich mit der Fähre, sondern auch mit dem Eurostar durch den Eurotunnel. Nach dem Fall des "Eisernen Vorhangs" nach 1990 können auch die Regionen Mittel- und Südosteuropas bereist werden. Schwerpunktmäßig sind Interrailer:innen in Süd-/West- und Mitteleuropa unterwegs. Beliebte Interrail-Reisestrecken sind zum Beispiel Kopenhagen-Hamburg, London-Paris, Florenz-Rom, Berlin-Prag, Wien-Budapest oder Brüssel-Köln.

Historie

Die Aktion „Inter Rail 72 - Jugend reist in Europa“ wurde zum 1. März 1972, zunächst befristet auf neun Monate, von den europäischen Bahnen als Testangebot für Jugendliche unter 21 Jahren am Markt eingeführt. Anlass war der 50. Geburtstag des Internationalen Eisenbahnverbands UIC. Der unmittelbare Erfolg des Angebotes machte es den Bahnen leicht, Interrail als festen Bestandteil beizubehalten. Im Laufe der Jahre hat sich der als reines Jugendangebot konzipierte Pass zu einer echten Marke mit hohem Wiedererkennungswert entwickelt.

Stationen der Interrail-Karriere

1972: Mit Interrail einen Monat in 20 Ländern Europas unterwegs sein.

1974: Interrail gilt jetzt auch in Norwegen, Rumänien und Marokko.

1976: Das Alter wird auf 23 Jahre angehoben.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Michael Brinkmann
Leiter Kommunikation
Personenverkehr
Tel. 030 299 60010
presse@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse



Themendienst

- 1979: Die Werbebotschaft lautet: „Interrail unter 26“, der Pass ist erhältlich für alle unter 23 und für Schüler:innen und Studierende unter 27 Jahren.
- 1985: Einführung der Variante „Interrail+Schiff“, mit der Schifffahrtslinien/-passagen auf der Ostsee und im Mittelmeer benutzt werden können.
- 1991: Insgesamt nehmen nun 27 Bahnen am Angebot Interrail teil, einschließlich Bulgarien, Polen und der Türkei.
- 1996: Einführung eines Interrail-Angebotes für 7 Zonen, es können weiterhin auch alle Länder auf einmal bereist werden.
- 1999: Das Angebot gibt es nun als Interrail -26 für Jugendliche; Interrail +26 für Erwachsene und Interrail -12 für Kinder.
- 2007: Interrail wird grundlegend erneuert. Den Kund:innen steht eine noch größere und klar strukturierte Angebotspalette zur Verfügung:
„Interrail Global-Pass“ für ganz Europa und „Interrail Ein-Land-Pass“ für jeweils ein Land. Start des Online-Verkaufs über www.interrail.eu
- 2010: Der Interrail Global-Pass bietet eine besondere Ermäßigung von 10 Prozent für alle jung gebliebenen Interrailer:innen ab 60 Jahren.
- 2012: Interrail feiert seinen 40. Geburtstag. Insgesamt haben in den vergangenen 40 Jahren fast 8 Millionen Europäer:innen, davon rund 1,3 Millionen Deutsche, ihren Kontinent mit Interrail entdeckt.
- 2013: Einführung der Interrail-Promotionaktionen „Frühlingsrabatt/Spring Sale“ sowie „Herbststrabatt/Autumn Sale“
- 2016: Der Interrail Global-Pass gilt im Wohnsitzland des Reisenden zu je einer Fahrt zur und von der Grenze.
- 2017: Interrail-Pässe gelten auch im Eurostar zwischen Belgien/Frankreich und Großbritannien. Europaweit wurden mehr als 287.000 Interrail-Pässe verkauft.
- 2018: Im Rahmen der Initiative „DiscoverEU“ vergibt die Europäische Union 15.000 Interrail Global-Pässe an jugendliche EU-Bürger:innen, die am 01. Juli 18 Jahre alt sind. Interessierte Jugendliche bewerben sich vom 12. bis 26.06. über das Jugendportal www.europa.eu/youth.
- 2019: Die Angebotspalette wird erweitert: Interrail Pässe sind nun von drei Tagen bis zu drei Monaten erhältlich. Die im Vorjahr gestartete Initiative „DiscoverEU“ hat sich als voller Erfolg erwiesen und wird fortgeführt.
- 2020: Mit Estland und Lettland wächst die Zahl der mit dem Interrail Global-Pass zu bereisenden Ländern auf 33. Auch die Aktion „DiscoverEU“ mit der Vergabe von 15.000 Interrail-Pässen für 18-Jährige wird weitergeführt.



Themendienst

Seit September 2020 ist der Interrail-Pass auch als Handy-Ticket - mPass- über interrail.eu erhältlich.

2021: Der Interrail-Pass als mPass zeichnet schon nach einem Jahr seit der Einführung für gut 80% aller Verkäufe und ist auch bei der DB über www.bahn.de erhältlich.

2022: Interrail feiert seinen 50. Geburtstag: das Jubiläum wird mit zahlreichen Aktionen und Events ab dem Frühjahr begleitet. Und als eines der „Geburtstagsgeschenke“ wird das Programm „DiscoverEU“ seitens der Europäischen Union um weitere vier Jahre verlängert. Interrail Global-Pässe im Wert von ca. 180 Mio. EUR stehen in diesem Zeitraum für interessierte Jugendliche zur Verfügung. Die Bewerbung läuft über das Jugendportal www.europa.eu/youth.

Interrail: Daten und Fakten

- Interrail gilt heute in 33 europäischen Ländern einschließlich der Türkei sowie auf Schifffahrtslinien zwischen Italien und Griechenland.
- Mit einem Interrail Global-Pass für einen Monat sind Interrailer:innen im Schnitt an 16 Tagen unterwegs.
- 2019 wurden europaweit knapp 380.000 Interrail-Pässe verkauft, davon 76 Prozent als Global-Pässe und 24 Prozent als Ein-Land-Pass. Jugendliche sind mit 59 Prozent immer noch die stärkste Zielgruppe, gefolgt von den Erwachsenen mit 29 Prozent. Der Anteil der Seniorenangebote liegt bei 12 Prozent.
- Gut 50 Prozent aller Interrailer:innen sind zwischen 20 und 25 Jahre alt.
- Der Anteil deutscher und schweizerischer Kund:innen liegt bei jeweils etwa 15 Prozent, gefolgt von Reisenden aus Schweden, Dänemark, den Niederlanden, Großbritannien und Frankreich mit jeweils ca. 8 Prozent.
- Interrail Global-Pässe stehen für Touren kreuz und quer durch Europa als „konsekutive“, an 15, 22 Tagen oder einem, zwei oder drei Monate geltende, oder mit vier, 5, 7, 10 oder 15 frei wählbaren Reisetagen als „Flexipässe“ zur Verfügung. Ein Interrail Global-Pass ist bereits ab 185 Euro erhältlich.
- Der Interrail Ein-Land-Pass ist ein reiner „Flexipass“ für Reisen an wahlweise drei, 4, 5, 6 oder 8 Tagen innerhalb eines Monats. Die Preise sind in Ländergruppen gestaffelt und liegen je nach Zielgruppe und Klasse zwischen 51 und 396 Euro.
- Mit 65 Prozent ist der für drei Reisetage geltende Interrail Ein-Land-Pass das am häufigsten genutzte Angebot für ein Land.

Michael Brinkmann
Leiter Kommunikation
Personenverkehr
Tel. 030 299 60010
presse@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher



Themendienst

- 2019 wurden in Deutschland über 59.300 Interrail-Pässe über die DB und interrail.eu (deutsche Internetseite) verkauft. Dies bedeutet eine Steigerung von +24 Prozent. In Europa wurden insgesamt über 348.500 Interrail-Pässe verkauft, das sind mehr als 18 Prozent im Vergleich zu 2018.
- Die Corona-Pandemie hat auch die Interrail-Verkäufe massiv beeinflusst und 2020 zu einem europaweiten Rückgang der Verkäufe um 86 Prozent geführt. Im deutschen Markt sind die Verkäufe um 76 Prozent zurückgegangen.
- Trotz der im Jahr 2021 weiter vorherrschenden Corona-Pandemie mit immer neuen Virusvarianten hat vor allem in der zweiten Jahreshälfte eine leichte Erholung der Verkäufe stattgefunden.
- Interrail-Angebote gibt es überall dort, wo DB-Fahrkarten erhältlich sind, ausgenommen am DB Automaten oder online auf bahn.de/Interrail und auf interrail.eu.

